

**Interfraktioneller Antrag an den BA 21 Pasing-Obermenzing
für die Sitzung am 04.05.2021**

Verbesserungen des Verkehrs im Münchener Westen

Antrag

Der BA 21 fordert die LH München auf, auf die Bayerische Staatsregierung sowie die Bundesregierung zuzugehen, damit eine Überarbeitung der standardisierten Bewertung und der Kosten-/Nutzen-Bewertung schnellstmöglich erfolgt. Die Stadt möge sich auch dafür einsetzen, dass externe Kosten/Effekte (z.B. Lärm, Luftverschmutzung) berücksichtigt werden, die derzeit – und zukünftig bei Nicht-Realisierung des Projekts - die Anwohner*innen der stark belasteten Straßen tragen müssen.

Darüber hinaus soll sich die LH München dafür einsetzen, weitere Möglichkeiten einer Förderung von Nahverkehrsprojekten zu erhalten, deren Kosten-Nutzen-Wert die Zielgröße von über 1,0 nach dem bisherigen Verfahren nicht erreicht. Dies ist für einen zukunftsfähigen Ausbau des ÖPNV in München unabdingbar, da die Stadt alleine die Kosten auch auf Grund des durch die Coronapandemie angespannten Stadthaushalts nicht tragen kann. Der Ausbau des ÖPNV in Stadt und Region München nützt Stadt und Land gleichermaßen und muss deshalb als Gemeinschaftsaufgabe begriffen werden.

Zusätzlich fordert der BA 21 die LH München auf, auf die Bayerische Staatsregierung einzuwirken, dass umgehend die Voraussetzungen geschaffen werden, dass alle Zugverbindungen, die in den oder durch den Münchner Westen führen, auch noch einmal auf ihre Leistungsfähigkeit und Verknüpfungspotentiale untersucht werden. Konkret fordern wir den sofortigen 4-gleisigen Ausbau der Bahnstrecke nach Buchenau, einen Ausbau der Pasinger Kurve (zur S1 und/oder S2), den S-Bahn-Halt Berduxstraße, die Sendlinger Spange mit Halt am Harras, sowie vor allem einen 10-Minuten-Takt auf allen S-Bahn-Außenästen.

Außerdem fordert der BA 21 die Prüfung der Verlegung des Obermenzinger Kreisels nach Westen unter Anbindung der Mühlangerstraße sowie der Von-Kahr-Straße (insbesondere Prüfung auch der Auswirkungen eines sog. Halbanschlusses) im Rahmen eines zukunftsorientierten Ausbaus des Nahverkehrs im Münchener Westen mit Errichtung einer Park & Ride Anlage, verknüpft mit dem ÖPNV.

Zusätzlich fordert der BA 21 die LH München auf, die Planungsunterlagen zum Weiterbau der U-Bahn nach Freiham zeitnah (möglichst noch 2021) einzureichen, um notwendigen Förderungen erhalten zu können.

Pasing-Obermenzing, den 04.05.2021

Frieder Vogelsgesang
Romanuns Scholz
Franziska Messerschmidt
Maria Osterhuber-Völkl
Hans-Joachim Kilian
Christa Stock

Ingrid Standl
Sven Wackermann
Dr. Constanze Söllner-Schaar
Karl-Heinz Wittmann